

ERGEBNISPROTOKOLL

AG 5 „Erzieherische Hilfen“ und AG 6 „Kinderschutz“ im Rahmen der AG 78 Ennepetal + Breckerfeld

am: 9.02.2026

Sitzungsbeginn: 9:00 Uhr

Sitzungsende: 12:00 Uhr

Wo: AWO SozialKolleg, Mittelstraße 17, 58285 Gevelsberg

TOP 1: Begrüßung

Die Anwesenden werden durch die Sprecherinnen aus den Untergruppen Heike Ueßeler und Sabine Krüger begrüßt. Stefanie Hildebrandt, Corinna Schweflinghaus und M. Lohe sind entschuldigt, Ulf Wegmann und Anja Isenberg baten um Entfernung aus dem Verteiler.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung und Überprüfung der Arbeitsaufträge

Keine Anmerkungen

TOP 3: Gegenseitige Vorstellung von Personen und Abläufen der AG 5 „Erzieherische Hilfen“ und AG 6 „Kinderschutz“

Grundsätzlich wird der Zusammenschluss der beiden Untergruppen als positiv und als Chance bewertet, trotzdem es wahrscheinlich nicht in allen Belangen eine gemeinsame Schnittstelle geben wird. Im Fokus steht jedoch gute lösungsorientierte Zusammenarbeit.

Gruppe 5 berichtet davon, dass es in ihrer Gruppe einen stetigen Austausch zu den Bedarfen aller Beteiligten gegeben habe, durch den es immer einen guten und bereichernden Transfer für die berufliche Tätigkeit gegeben habe.

Gruppe 6 berichtet, dass es durch das Beleuchten des §8a SGB VIII eine Klärung zu den Bedarfen und Akteuren im Kinderschutz gegeben habe. Einige Akteure haben sich in der Gruppe vorgestellt und von der beruflichen Praxis berichtet. Dadurch hat sich sehr deutlich herauskristallisiert, dass ein Wissen um die Akteure im Kinderschutz wichtig für alle Menschen ist, die mit Kindern agieren. Aufgrund dessen gab es die Idee, eine Netzwerkkarten aller Akteure zu erstellen und diese der breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen über z.B. die Homepage der Stadt Ennepetal. Die Erstellung und Pflege sollte über Frau Hustert (ehemalige Netzwerkkoordinatorin Kinderschutz der Stadt Ennepetal) passieren.

TOP 4: Schnittstellen und Visionen, ggfs neuer Titel der AG

Es wird vereinbart, dass auch in den zukünftigen Sitzungen zu momentanen Themen bei den einzelnen Akteuren einen stetigen Austausch geben soll. Dieser Austausch gibt Einblicke in die Bedarfe und auch mögliche Synergien unter den Beteiligten. Zudem sollte der Fokus auf dem Entwickeln von Präventionsketten liegen. Weitere Arbeitsaufträge für die Arbeit in der Gruppe soll nochmals bei der Stadt erfragt werden.

TOP 5: Vorstellung der neuen Netzwerkkoordinatorin Kinderschutz in Ennepetal

- Die Vorstellung wird in der nächsten Sitzung nachgeholt.

TOP 5: Verschiedenes

- Die neu zusammengelegte Gruppe soll künftige Gruppe 5+6 „Kinderschutz und erzieherische Hilfen“ lauten. Als Sprecherin wurde einstimmig Chantal Juraschik gewählt sowie Heike Ueßeler als ihre Vertreterin. Protokollführerin wird zukünftig Bianca Gramsch sein.

Termine der nächsten Treffen sind

- * Montag, der 4.05. 9:00 bis ca. 12:00 Uhr im AWO SozialKolleg, Mittelstraße 17, 58285 Gevelsberg
- * Montag, der 5.10. 9:00 bis ca. 12:00 Uhr im MGH in Ennepetal

- Frau vom Wege berichtete über die Schwierigkeiten bei der Unterbringung von Kindern im Alter von 3-6 Jahren. Der Bedarf sei sehr hoch, Anlaufstellen gebe es nur wenige. Ein Ausbau der Angebote sei dringend erforderlich. Frau Gramsch signalisierte, dass sie den Bedarf gehört habe und in den Austausch der Ev. Stiftung Lohernocken mitnehmen werde.

Gevelsberg, den

9.02.2026



Unterschrift Protokollantin

